

Hailey Bieber schließt 1-Milliarde-Dollar-Deal - aber hat sie Allergieprobleme?

Hailey Bieber sichert sich 1 Milliarde Dollar Deal mit e.l.f. Beauty für ihre Marke Rhode, trotz finanzieller Schwierigkeiten von Justin Bieber.



Krone, Österreich - Justin Bieber soll derzeit mit finanziellen Schwierigkeiten kämpfen, während seine Ehefrau, Hailey Bieber, eine bedeutende Partnerschaft mit e.l.f. Beauty eingegangen ist. Laut **Krone** umfasst das Abkommen über die Rechte an ihrem Hautpflege-Label Rhode einen Gesamtwert von 1 Milliarde Dollar, was einen bedeutenden Erfolg in ihrer Karriere darstellt. Die Vereinbarung beinhaltet eine sofortige Zahlung von 800 Millionen Dollar in Bargeld und Aktien sowie weitere 200 Millionen Dollar innerhalb der nächsten drei Jahre, abhängig vom Wachstum des Unternehmens Rhode.

Hailey Bieber hatte Rhode erst im Juni 2022 gegründet und die Produkte waren bislang nur online erhältlich und häufig

ausverkauft. In der Wellness- und Schönheitsindustrie, die bis 2027 laut **McKinsey** um 6% pro Jahr wachsen soll, könnte diese Expansion für Bieber einen entscheidenden Schritt in ihrer Karriere darstellen. Besonders stark wird das Wachstum im Bereich der Hautpflege prognostiziert, das von 190 Milliarden Dollar auf 260 Milliarden Dollar ansteigen soll.

Vorwürfe und Herausforderungen

Allerdings sieht sich Rhode auch Herausforderungen gegenüber. So gab es Vorwürfe bezüglich Allergie-Warnungen: Einige Lippenkonturen-Stifte enthalten Bockshornklee-Extrakt, was bei Menschen mit Erdnuss-Allergien allergische Reaktionen auslösen kann. Im Jahr 2023 führte ein Produkt von Rhode bereits zu allergischen Reaktionen bei Käuferinnen. Ein Firmensprecher wies jedoch die Vorwürfe zurück, da die Inhaltsstoffe nicht auf der Baumnuss-Allergie-Liste der FDA aufgeführt seien.

Hailey Bieber selbst verkündete die Partnerschaft mit e.l.f. Beauty kürzlich auf Instagram. Sie wird als Rhode's Chief Creative Officer und Head of Innovation fungieren, wo sie für kreative Prozesse, Produktinnovation und Marketing verantwortlich ist. Außerdem wird sie als strategische Beraterin für e.l.f. Beauty tätig sein. In ihrer Rolle hofft sie auf eine globale Expansion von Rhode und schätzt die Partnerschaft als Aggregation von kreativen Kräften für Disruption und Produktinnovation.

Wachstumsstrategien in der Beauty-Branche

Die Beauty-Branche ist bekannt für ihre Resilienz, selbst in wirtschaftlich schwierigen Zeiten. Im Zuge dieser Neuausrichtung ergeben sich laut **McKinsey** einige bedeutende Trends. Neuartige Absatzmärkte, wie Indien und der Nahe Osten, rücken zunehmend ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Insbesondere wird für den Einzelhandel in diesen Regionen bis

2027 ein Umsatz von 47 Milliarden Dollar vorausgesagt.

Der Markt hat auch eine steigende Nachfrage nach Wellness-Produkten, die sowohl ästhetische als auch gesundheitliche Bedürfnisse bedienen. Dabei bevorzugen 45% der Konsumenten den Einkauf im Geschäft, während 40% online kaufen.

Nachhaltigkeit ist ebenfalls ein immer wichtiger werdender Faktor, wobei Käufer zunehmend auf Produkte ohne schädliche Inhaltsstoffe und tierversuchsfreie Herstellung achten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Hailey Biebers erfolgreiche Partnerschaft mit e.l.f. Beauty nicht nur eine vielversprechende Zukunft für ihr Label Rhode darstellt, sondern auch Teil eines breiteren Trends in der Kosmetikbranche ist, die sich stark im Wandel befindet. Angesichts der finanziellen Herausforderungen, die Justin Bieber derzeit offenbar hat, wird sich zeigen, wie sich die Dynamik in der Familie entwickeln wird.

Details	
Ort	Krone, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• abcnews.go.com• www.mckinsey.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at